

**Niederschrift
zur öffentlichen 11. Sitzung des Ortsbeirates Seeburg
der Gemeinde Dallgow-Döberitz am 03.09.2015**

Tag der Einladung: 28.08.2015
Tagungsort: Gemeindehaus Seeburg
Alte Dorfstraße 15, 14624 Dallgow-Döberitz
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:15 Uhr

Teilnehmende Personen:

Name	Fraktion / Funktion	Anwesenheit Bemerkung
Wunderlich, Harald	Ortsvorsteher	anwesend
Schmidt, Karl-Heinz	Mitglied	anwesend
Block, Brigitte	Mitglied	anwesend
Kindinger, Heinrich-Walter	Mitglied	anwesend
Gieseler, Detlef	stellv. Ortsvorsteher	anwesend

von der Verwaltung: Herr Hemberger, Frau Goerke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung
3. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.06.2015
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Alte Dorfstraße 37 Seeburg“ im Verfahren nach § 2 Abs. 1 und 4, § 10 BauGB
Vorlagen-Nummer: 074/2015
7. Beschluss zur Billigung und öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes D 40 „Alte Dorfstraße 3“ i.d.F. vom August 2015 im Verfahren nach § 13a BauGB
Vorlagen-Nummer: 073/2015
8. Information zur künstlichen DNA
9. Verschiedenes

TOP 1.

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates sowie die alle fünf vier Mitglieder des Ortsbeirates anwesend, damit wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 2.

Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um den TOP 8a „Entwässerung der Ortsmitte“ erweitert.
Mit diesem Zusatz wird die Tagesordnung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 3.

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.06.2015

Zur Niederschrift vom 04.06.2015 gab es keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 4.

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich informiert: Zu den Fahrplänen der Busse 638 und 639 laufen weiterhin Gespräche zwischen Potsdam und Landkreis, es gibt keinen neuen Stand. Ziel bleibt es, dass jeder 3. Bus über Seeburg fahren soll.

Herr Schmidt bittet um ein gemeinsames Gespräch mit der BVVG und dem OBR zu einem geplanten Projekt der BVVG in Seeburg.

Herr Wunderlich berichtet, dass in der Waldsiedlung Groß Glienicke etwa 100 Flüchtlinge überwiegend aus Syrien aufgenommen wurden. Seit kurzer Zeit laufen sogenannte „Spendensammler“ von Tür zu Tür und wollen Geld angeblich für die Flüchtlinge sammeln – vor ihnen wird gewarnt – keine Willkommensinitiative sammelt Geld für Flüchtlinge!

In letzter Zeit haben die Einbrüche in Seeburg rapide zugenommen, besonders am Rande der Siedlungen gab es in diesem Frühjahr und Sommer bereits 14 Einbrüche vorwiegend am Wochenende und nachts, es wird von unterschiedlichen Tätergruppen ausgegangen.
Er fordert die Bevölkerung auf, eine möglichst genaue Personenbeschreibung wie Bekleidung, Fahrzeugtyp und -kennzeichen an die Polizei zu geben. Zur Auswertung von Verbindungsnachweisen ist ebenfalls das Beobachten von Handytelefonaten wichtig.

In Seeburg gibt es seit längerem drei Gruppen, die über Whatsapp miteinander in Verbindung stehen und Auffälligkeiten zu möglichen Einbruchsvorbereitungen untereinander austauschen. Am Wichtigsten ist es aber, schnellstmöglich die Polizei in Falkensee unter 03322-2690 zu verständigen, auch wenn bekannt ist, dass es aufgrund des massiven Stellenabbaus bei der Polizei sehr lange dauern kann, bis diese am Tatort ist.

Die schon gut funktionierende Nachbarschaftshilfe sollte ausgebaut werden.

Herr Dolski schlägt vor, eine Sicherheitsfirma rund um die Uhr in Seeburg zu beschäftigen. Dies ist jedoch sehr teuer und es wird befürchtet, dass es keine flächendeckende Bereitschaft dazu geben wird.

Herr Schmidt bietet zur Problematik „Kriminalität“ einen Austausch in kleinerem Kreis an. Die Interessierten können sich gern an ihn wenden.

TOP 8. – wird vorgezogen

Information zur künstlichen DNA

Herr Hemberger informiert, dass in der Gemeinde inzwischen alle beweglichen Wertgegenstände mit künstlicher DNA der Firma Selecta gekennzeichnet wurden. Zuerst wurden die technischen Geräte der Feuerwehr markiert. Es folgten dann die Kindereinrichtungen, der Bauhof und die Verwaltung. Mit der Kennzeichnung in der Grundschule sind nun alle Wertgegenstände der Gemeinde markiert.

Die DNA-Kennung ist in einer Datenbank gespeichert. Mit einem speziellen Lesegerät kann die Polizei die markierten Gegenstände erkennen und gegebenenfalls gestohlene Gegenstände dem rechtmäßigen Eigentümer zuordnen. Diebstahl ist so für die Polizei erkennbar und die Markierung dient somit der Aufklärung von Straftaten.

Wer von den Bürgern Interesse an dieser Kennzeichnung hat, kann sich an die Firma Selecta zu weitergehenden Informationen wenden.

TOP 5.

Einwohnerfragestunde

Herr Baran bietet an, den Flyer der „Willkommensinitiative Dallgow-Döberitz“ auf die Seeburger Homepage zu stellen.

Die Initiative „Willkommen in Dallgow-Döberitz“ hat demnächst ihre eigene Webseite www.willkommen-in-dallgow.de. Bis dahin stehen wichtige Informationen und Ansprechpartner auf der Gemeindehomepage www.dallgow.de.

Frau Steinig fragt, ob die Garagen in Engelsfelde einen Neuanstrich erhalten könnten.

Herr Hemberger antwortet, dass die Mieter keine neuen Garagen wollen, da wäre ein Neuanstrich eine gute Alternative. Darum könnte sich sehr gut der Ortsbeirat kümmern.

TOP 6.

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Alte Dorfstraße 37 Seeburg“ im Verfahren nach § 2 Abs. 1 und 4, § 10 BauGB

(Beschluss-Nr: 074/2015)

Herr Dr. Melzer erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Baran merkt an, dass die Bebauung auf dem hinteren Grundstück zu eng wäre, auch ist eine Randbebauung in Seeburg nicht erwünscht.

Herr Kindinger meint dazu, dass nach dieser Bebauung eine Erweiterung der Kita nicht möglich wäre.

Herr Schmidt ist der Meinung, dass die Bebauung mit nur einem Einfamilienhaus ausreiche.
Herr Wunderlich erinnert daran, dass die Ortsmitte verdichtet und nicht außen weiter gebaut werden sollte.

Frau Steinig spricht sich ebenfalls dafür aus, nur ein Einfamilienhaus zu errichten – die AG Planung sollte sich zur Diskussion zusammenfinden. Es wäre wichtig, weiter an der Gestaltungssatzung zu arbeiten.

Herr Böttcher kann sich nicht vorstellen, dass sich die Gemeindevertretung unter dieser unkonkreten Zeichnung etwas vorstellen kann. Diese sollte durch den Vorhabenträger konkretisiert werden.

Der OBR beschließt:

Die Beschlussvorlage wird in der vorliegenden Form abgelehnt.

Der Vorhabenträger konkretisiert seine Planung. Die Beschlussvorlage wird dahingehend geändert. Diese wird in der Seeburger Arbeitsgruppe besprochen und anschließend nochmals in den OBR zur Empfehlung eingebracht.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 7.

Beschluss zur Billigung und öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes D 40 „Alte Dorfstraße 3“ i.d.F. vom August 2015 im Verfahren nach § 13a BauGB

(Beschluss-Nr: 073/2015)

Der OBR beschließt:

Die Beschlussvorlage wird bis zur Sitzung der Gemeindevertretung in folgenden Punkten überarbeitet:

- die Errichtung von 4 Fahnenmasten wird abgelehnt
- die Werbeflächen sind zu begrenzen
- Musterhaus nur für eine befristete Zeit

Abstimmungsergebnis: Empfehlung wie im Bauausschuss nur mit diesen Änderungen

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 8a

Entwässerung der Ortsmitte

Zur Verbesserung der Entwässerung an der Kreuzung L 20/ Alte Dorfstraße wird der Bau einer Regenwasserleitung zur Ableitung in den vorhandenen Teich empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 9.

Verschiedenes

- BVVG-Grundstück für Feuerwehr

Die Verwaltung prüft die betroffenen Grundstücke (evtl. verpachtet). Nach positiver Stellungnahme der Gemeinde ist ein Kauf/Tausch mit der BVVG möglich. Dann soll die Planung begonnen werden.

- Golfplatz

Herr Hemberger berichtet über das stattgefundene Treffen mit Dr. Groth, Herrn Lahr-Eigen, Herrn Straßburger und Herrn Kastner.

In diesem Gespräch haben sich alle Beteiligten darauf verständigt, dass die Gemeinde Dallgow-Döberitz den Weg des eingeschlagenen Zustimmungsverfahrens weiter verfolgen wird und in diesem Zusammenhang die Erarbeitung der noch beim MLUL einzureichenden Antragsunterlagen beauftragen wird.

Antrag des OBR an den Bürgermeister:

Herr Dr. Groth wird zur Erläuterung des weiteren Verfahrens zur Sitzung der Gemeindevertretung am 23.09.2015 eingeladen.

Am Volkstrauertag soll wieder eine Kranzniederlegung am Denkmal für gefallene Soldaten in Engelsfelde stattfinden.

Herr Kindinger bittet um die Beschneidung der Hecken an der Wegzuführung zum Denkmal. Herr Hemberger erklärt, dass dieses dem Land Berlin gehört – er wird über eine Heckenbeschneidung mit den Zuständigen sprechen.

Frau Block gibt bekannt, dass der Natur- und Tourismusverein etwa 20 Schilder mit Hinweis zur Döberitzer Heide aufstellen wird.

Termine:

- 5. September 2015 Gemeindefest an der Dorfkirche Seeburg 15.00 – 18.00 Uhr
- 26. September 2015 Feld- Wald- und Wiesenlauf 15.00 Uhr
- 5. Oktober 2015 gemeinsame Sitzung aller Ausschüsse zum Haushalt
- 5. November 2015 Sitzung des OBR.

Herr Wunderlich beendet die Sitzung des Ortsbeirates um 22.15 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführung